

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Dortmund

April 2024



**Sperrfrist:
30.04.2024, 10:00 Uhr**

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Dortmund
Berichtsmonat:	April 2024
Erstellungsdatum:	25.04.2024
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	04.06.2024
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, April 2024.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Dortmund

April 2024

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	4
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Ausbildungsmarkt	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Dortmund	18

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Dortmund
 April 2024

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	60.852	61.303	61.426	-451	-0,7	1.060	1,8	2,7	3,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	37.858	38.031	38.434	-173	-0,5	1.340	3,7	4,4	5,8
55,2% Männer	20.889	20.988	21.145	-99	-0,5	903	4,5	4,6	5,6
44,8% Frauen	16.969	17.043	17.289	-74	-0,4	437	2,6	4,1	6,0
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	3.213	3.343	3.437	-130	-3,9	171	5,6	7,2	10,0
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	723	794	809	-71	-8,9	54	8,1	13,3	13,3
31,5% 50 Jahre und älter	11.908	11.842	11.807	66	0,6	943	8,6	8,9	9,1
20,3% dar. 55 Jahre und älter	7.704	7.633	7.556	71	0,9	983	14,6	15,3	15,3
44,4% Langzeitarbeitslose	16.808	16.845	16.877	-37	-0,2	836	5,2	5,6	5,7
7,9% Schwerbehinderte Menschen	2.999	3.015	2.968	-16	-0,5	164	5,8	6,5	5,1
44,9% Ausländer	17.005	16.975	17.116	30	0,2	739	4,5	4,6	6,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.271	5.778	6.266	493	8,5	415	7,1	3,5	1,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.913	1.778	1.839	135	7,6	75	4,1	4,1	-3,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.601	1.516	1.824	85	5,6	36	2,3	-4,2	4,3
seit Jahresbeginn	24.299	18.028	12.250	x	x	1.352	5,9	5,5	6,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.461	6.217	6.329	244	3,9	619	10,6	12,7	6,3
dar. in Erwerbstätigkeit	1.707	1.606	1.510	101	6,3	164	10,6	14,6	-0,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.513	1.639	1.666	-126	-7,7	-22	-1,4	6,4	-2,7
seit Jahresbeginn	23.842	17.381	11.164	x	x	2.350	10,9	11,1	10,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	11,7	11,7	11,8	x	x	x	11,4	11,3	11,3
dar. Männer	11,9	11,9	12,0	x	x	x	11,4	11,5	11,5
Frauen	11,4	11,5	11,7	x	x	x	11,3	11,2	11,1
15 bis unter 25 Jahre	9,3	9,7	10,0	x	x	x	9,1	9,3	9,4
15 bis unter 20 Jahre	9,9	10,9	11,1	x	x	x	10,7	11,2	11,4
50 bis unter 65 Jahre	11,3	11,3	11,2	x	x	x	10,5	10,5	10,4
55 bis unter 65 Jahre	11,6	11,5	11,4	x	x	x	10,5	10,3	10,2
Ausländer	27,6	27,6	27,8	x	x	x	27,8	27,8	27,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	12,6	12,6	12,7	x	x	x	12,2	12,2	12,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	41.485	41.754	42.183	-269	-0,6	220	0,5	1,4	2,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	49.158	49.684	49.988	-526	-1,1	670	1,4	2,4	3,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	49.288	49.819	50.119	-531	-1,1	692	1,4	2,5	3,1
Unterbeschäftigungsquote	14,8	14,9	15,0	x	x	x	14,7	14,7	14,7
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	6.892	7.079	7.204	-187	-2,6	377	5,8	9,1	11,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	64.249	64.039	63.680	210	0,3	2.439	3,9	3,9	3,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	26.273	26.091	25.947	182	0,7	451	1,7	1,4	0,6
Bedarfsgemeinschaften	45.217	45.173	44.937	44	0,1	980	2,2	2,4	2,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	795	837	925	-42	-5,0	226	39,7	59,7	15,2
Zugang seit Jahresbeginn	3.343	2.548	1.711	x	x	921	38,0	37,5	28,7
Bestand	4.200	3.965	4.214	235	5,9	206	5,2	-6,9	-0,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Dortmund
 April 2024

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	12.845	13.158	13.253	-313	-2,4	-233	-1,8	1,7	4,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.947	8.139	8.472	-192	-2,4	18	0,2	2,6	7,4
60,7% Männer	4.820	4.955	5.161	-135	-2,7	55	1,2	2,6	6,8
39,3% Frauen	3.127	3.184	3.311	-57	-1,8	-37	-1,2	2,6	8,5
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	758	801	884	-43	-5,4	-8	-1,0	1,3	12,2
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	73	101	104	-28	-27,7	-9	-11,0	18,8	25,3
35,3% 50 Jahre und älter	2.809	2.819	2.883	-10	-0,4	-28	-1,0	-0,8	1,7
26,6% dar. 55 Jahre und älter	2.112	2.141	2.159	-29	-1,4	-70	-3,2	-2,2	-1,1
11,0% Langzeitarbeitslose	875	945	966	-70	-7,4	-116	-11,7	-6,3	-3,0
9,6% Schwerbehinderte Menschen	762	786	795	-24	-3,1	-21	-2,7	0,4	0,3
32,7% Ausländer	2.595	2.622	2.716	-27	-1,0	59	2,3	3,3	11,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.235	1.956	2.227	279	14,3	188	9,2	1,5	2,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.293	1.160	1.223	133	11,5	62	5,0	2,3	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	464	366	574	98	26,8	69	17,5	-4,9	7,7
seit Jahresbeginn	8.849	6.614	4.658	x	x	508	6,1	5,1	6,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.217	2.046	1.945	171	8,4	423	23,6	24,3	8,1
dar. in Erwerbstätigkeit	896	855	787	41	4,8	90	11,2	16,0	-5,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	484	468	500	16	3,4	58	13,6	37,2	22,2
seit Jahresbeginn	7.842	5.625	3.579	x	x	1.265	19,2	17,6	14,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,6	x	x	x	2,5	2,5	2,5
dar. Männer	2,7	2,8	2,9	x	x	x	2,7	2,8	2,8
Frauen	2,1	2,1	2,2	x	x	x	2,2	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,3	2,6	x	x	x	2,3	2,4	2,4
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,4	1,4	x	x	x	1,3	1,4	1,3
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,7	2,7	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,2	3,2	x	x	x	3,3	3,3	3,3
Ausländer	4,2	4,3	4,4	x	x	x	4,3	4,3	4,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,8	x	x	x	2,7	2,7	2,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.263	8.498	8.810	-235	-2,8	3	0,0	3,0	7,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.452	9.714	9.939	-262	-2,7	146	1,6	4,6	7,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.579	9.847	10.067	-268	-2,7	168	1,8	4,8	7,5
Unterbeschäftigungsquote	2,9	3,0	3,0	x	x	x	2,9	2,8	2,8
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	6.892	7.079	7.204	-187	-2,6	377	5,8	9,1	11,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Dortmund
April 2024

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	48.007	48.145	48.173	-138	-0,3	1.293	2,8	3,0	2,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	29.911	29.892	29.962	19	0,1	1.322	4,6	4,9	5,4
53,7% Männer	16.069	16.033	15.984	36	0,2	848	5,6	5,2	5,3
46,3% Frauen	13.842	13.859	13.978	-17	-0,1	474	3,5	4,4	5,4
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	2.455	2.542	2.553	-87	-3,4	179	7,9	9,2	9,2
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	650	693	705	-43	-6,2	63	10,7	12,5	11,7
30,4% 50 Jahre und älter	9.099	9.023	8.924	76	0,8	971	11,9	12,4	11,7
18,7% dar. 55 Jahre und älter	5.592	5.492	5.397	100	1,8	1.053	23,2	24,0	23,5
53,3% Langzeitarbeitslose	15.933	15.900	15.911	33	0,2	952	6,4	6,4	6,3
7,5% Schwerbehinderte Menschen	2.237	2.229	2.173	8	0,4	185	9,0	8,9	7,0
48,2% Ausländer	14.410	14.353	14.400	57	0,4	680	5,0	4,8	5,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.036	3.822	4.039	214	5,6	227	6,0	4,5	0,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	620	618	616	2	0,3	13	2,1	7,7	-9,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.137	1.150	1.250	-13	-1,1	-33	-2,8	-4,0	2,9
seit Jahresbeginn	15.450	11.414	7.592	x	x	844	5,8	5,7	6,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.244	4.171	4.384	73	1,8	196	4,8	7,8	5,5
dar. in Erwerbstätigkeit	811	751	723	60	8,0	74	10,0	12,9	4,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.029	1.171	1.166	-142	-12,1	-80	-7,2	-2,3	-10,5
seit Jahresbeginn	16.000	11.756	7.585	x	x	1.085	7,3	8,2	8,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,2	9,2	9,2	x	x	x	8,9	8,9	8,9
dar. Männer	9,1	9,1	9,1	x	x	x	8,7	8,7	8,7
Frauen	9,3	9,3	9,4	x	x	x	9,1	9,0	9,0
15 bis unter 25 Jahre	7,1	7,4	7,4	x	x	x	6,8	7,0	7,0
15 bis unter 20 Jahre	8,9	9,5	9,7	x	x	x	9,3	9,8	10,0
50 bis unter 65 Jahre	8,7	8,6	8,6	x	x	x	7,9	7,8	7,7
55 bis unter 65 Jahre	8,5	8,3	8,2	x	x	x	7,1	7,0	6,9
Ausländer	23,4	23,3	23,4	x	x	x	23,5	23,4	23,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,9	9,9	9,9	x	x	x	9,6	9,6	9,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	33.222	33.256	33.372	-34	-0,1	217	0,7	1,0	1,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	39.706	39.970	40.049	-264	-0,7	524	1,3	1,9	2,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	39.709	39.972	40.052	-263	-0,7	524	1,3	1,9	2,1
Unterbeschäftigungsquote	11,9	12,0	12,0	x	x	x	11,9	11,9	11,9
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	64.249	64.039	63.680	210	0,3	2.439	3,9	3,9	3,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	26.273	26.091	25.947	182	0,7	451	1,7	1,4	0,6
Bedarfsgemeinschaften	45.217	45.173	44.937	44	0,1	980	2,2	2,4	2,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Februar 2024 bis April 2024.

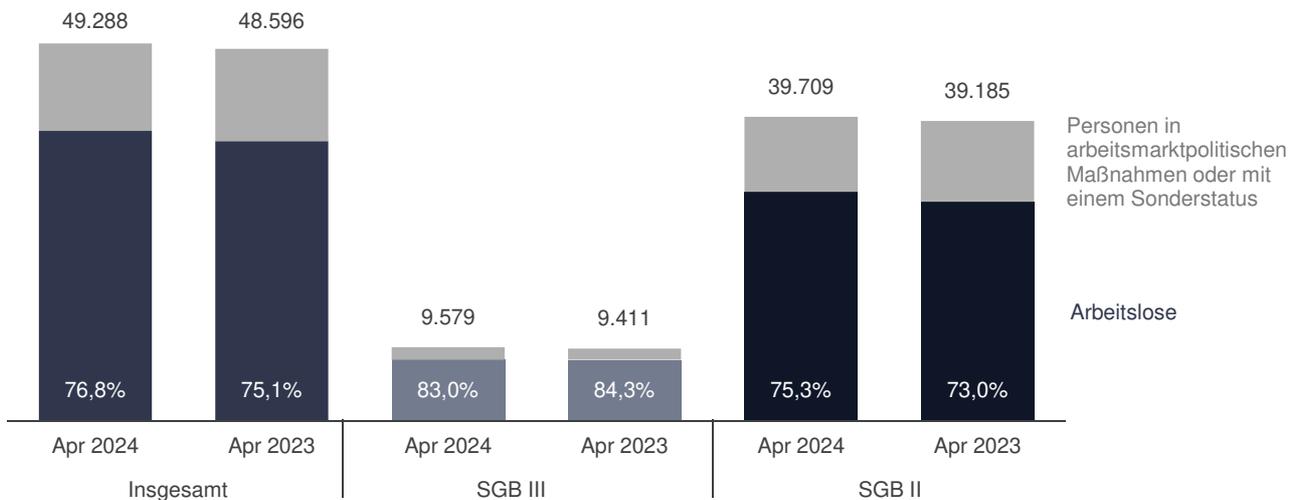
[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Dortmund
April 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Apr 2023		Mrz 2023	
Arbeitslosigkeit	37.858	38.031	-173	-0,5	1.340	3,7	4,4	5,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	3.627	3.723	-96	-2,6	-1.120	-23,6	-21,6	-22,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.345	1.334	11	0,8	-12	-0,9	5,0	0,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	2.282	2.389	-107	-4,5	-1.108	-32,7	-31,3	-30,2
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	41.485	41.754	-269	-0,6	220	0,5	1,4	2,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	7.673	7.929	-256	-3,2	450	6,2	8,3	6,1
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.876	1.855	21	1,1	197	11,7	7,7	4,1
Arbeitsgelegenheiten	1.351	1.315	36	2,7	94	7,5	5,7	4,8
Fremdförderung	2.999	3.123	-124	-4,0	182	6,5	9,2	8,1
Beschäftigungszuschuss	21	23	-2	-8,7	-7	-25,0	-20,7	-25,8
Teilhabe am Arbeitsmarkt	839	882	-43	-4,9	-86	-9,3	-4,4	-0,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	587	732	-145	-19,8	70	13,5	35,8	16,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	49.158	49.684	-526	-1,1	670	1,4	2,4	3,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	130	136	-6	-4,4	22	20,4	27,1	19,1
Gründungszuschuss	127	134	-7	-5,2	22	21,0	27,6	18,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	3	*	*	*	-	-	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	49.288	49.819	-531	-1,1	692	1,4	2,5	3,1
Unterbeschäftigungsquote	14,8	14,9	x	x	x	14,7	14,7	14,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,8	76,3	x	x	x	75,1	75,0	74,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Dortmund

April 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Apr 2023		Mrz 2023	
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	7.947	8.139	-192	-2,4	18	0,2	2,6	7,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	316	359	-43	-12,0	-15	-4,5	12,2	7,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	316	359	-43	-12,0	-15	-4,5	12,2	7,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.263	8.498	-235	-2,8	3	0,0	3,0	7,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.189	1.216	-27	-2,2	143	13,7	17,5	6,4
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	876	838	38	4,5	84	10,6	6,2	4,5
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	184	176	8	4,5	40	27,8	38,6	11,9
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	129	202	-73	-36,1	19	17,3	69,7	11,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.452	9.714	-262	-2,7	146	1,6	4,6	7,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	127	134	-7	-5,2	22	21,0	27,6	18,5
Gründungszuschuss	127	134	-7	-5,2	22	21,0	27,6	18,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.579	9.847	-268	-2,7	168	1,8	4,8	7,5
Unterbeschäftigungsquote	2,9	3,0	x	x	x	2,9	2,8	2,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,0	82,7	x	x	x	84,3	84,5	84,2
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	29.911	29.892	19	0,1	1.322	4,6	4,9	5,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	3.311	3.364	-53	-1,6	-1.105	-25,0	-24,0	-24,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.029	975	54	5,5	3	0,3	2,6	-1,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	2.282	2.389	-107	-4,5	-1.108	-32,7	-31,3	-30,2
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	33.222	33.256	-34	-0,1	217	0,7	1,0	1,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	6.484	6.713	-229	-3,4	307	5,0	6,8	6,1
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.000	1.017	-17	-1,7	113	12,7	8,9	3,8
Arbeitsgelegenheiten	1.351	1.315	36	2,7	94	7,5	5,7	4,8
Fremdförderung	2.815	2.947	-132	-4,5	142	5,3	7,8	7,9
Beschäftigungszuschuss	21	23	-2	-8,7	-7	-25,0	-20,7	-25,8
Teilhabe am Arbeitsmarkt	839	882	-43	-4,9	-86	-9,3	-4,4	-0,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	458	530	-72	-13,6	51	12,5	26,2	17,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	39.706	39.970	-264	-0,7	524	1,3	1,9	2,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	3	*	*	*	-	-	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	3	*	*	*	-	-	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	39.709	39.972	-263	-0,7	524	1,3	1,9	2,1
Unterbeschäftigungsquote	11,9	12,0	x	x	x	11,9	11,9	11,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,3	74,8	x	x	x	73,0	72,7	72,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

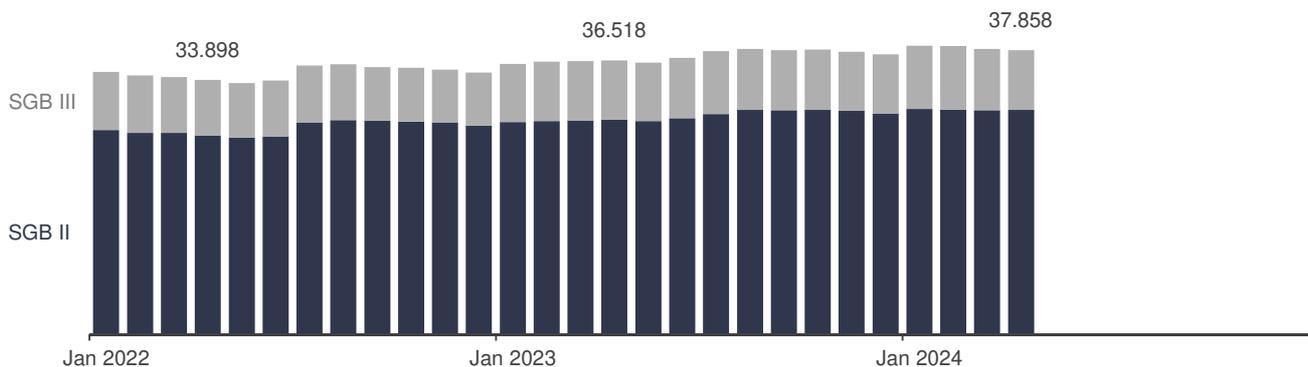
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Dortmund
April 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im April geringfügig verringert, und zwar um 173 auf 37.858. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.340 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 11,7%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 11,4% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 7.947, das sind 192 weniger als im Vormonat und 18 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,4%. Im Rechtskreis SGB II gab es 29.911 Arbeitslose, das ist ein Plus von 19 gegenüber März; im Vergleich zum April 2023 waren es 1.322 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 9,2%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Apr 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Apr 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	37.858	-173	-0,5	1.340	3,7	11,7	11,7	11,4
Männer	20.889	-99	-0,5	903	4,5	11,9	11,9	11,4
Frauen	16.969	-74	-0,4	437	2,6	11,4	11,5	11,3
15 bis unter 25 Jahre	3.213	-130	-3,9	171	5,6	9,3	9,7	9,1
15 bis unter 20 Jahre	723	-71	-8,9	54	8,1	9,9	10,9	10,7
50 Jahre und älter	11.908	66	0,6	943	8,6	11,3	11,3	10,5
55 Jahre und älter	7.704	71	0,9	983	14,6	11,6	11,5	10,5
Deutsche	20.853	-203	-1,0	601	3,0	7,9	8,0	7,7
Ausländer	17.005	30	0,2	739	4,5	27,6	27,6	27,8
Rechtskreis SGB III	7.947	-192	-2,4	18	0,2	2,4	2,5	2,5
Männer	4.820	-135	-2,7	55	1,2	2,7	2,8	2,7
Frauen	3.127	-57	-1,8	-37	-1,2	2,1	2,1	2,2
15 bis unter 25 Jahre	758	-43	-5,4	-8	-1,0	2,2	2,3	2,3
15 bis unter 20 Jahre	73	-28	-27,7	-9	-11,0	1,0	1,4	1,3
50 Jahre und älter	2.809	-10	-0,4	-28	-1,0	2,6	2,6	2,7
55 Jahre und älter	2.112	-29	-1,4	-70	-3,2	3,1	3,2	3,3
Deutsche	5.352	-165	-3,0	-41	-0,8	2,0	2,1	2,1
Ausländer	2.595	-27	-1,0	59	2,3	4,2	4,3	4,3
Rechtskreis SGB II	29.911	19	0,1	1.322	4,6	9,2	9,2	8,9
Männer	16.069	36	0,2	848	5,6	9,1	9,1	8,7
Frauen	13.842	-17	-0,1	474	3,5	9,3	9,3	9,1
15 bis unter 25 Jahre	2.455	-87	-3,4	179	7,9	7,1	7,4	6,8
15 bis unter 20 Jahre	650	-43	-6,2	63	10,7	8,9	9,5	9,3
50 Jahre und älter	9.099	76	0,8	971	11,9	8,7	8,6	7,9
55 Jahre und älter	5.592	100	1,8	1.053	23,2	8,5	8,3	7,1
Deutsche	15.501	-38	-0,2	642	4,3	5,9	5,9	5,7
Ausländer	14.410	57	0,4	680	5,0	23,4	23,3	23,5

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

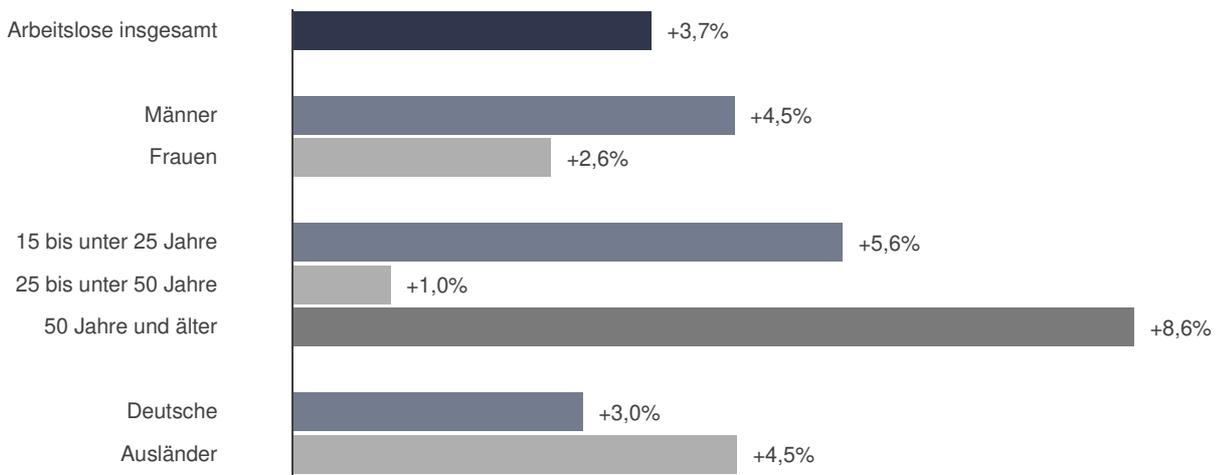
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

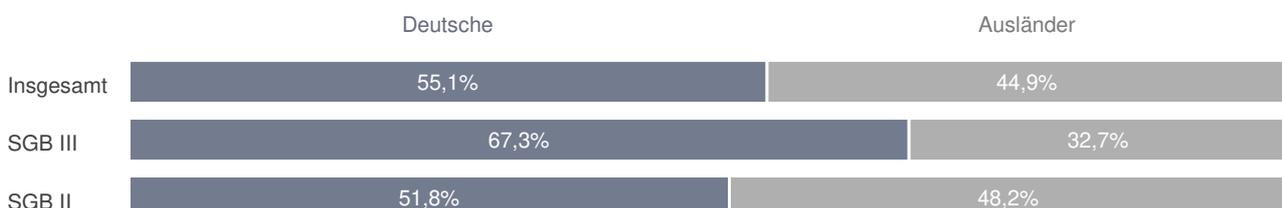
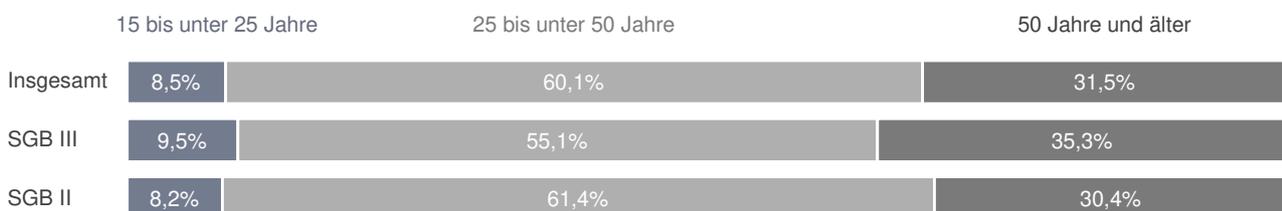
Agentur für Arbeit Dortmund
April 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im April von +1% bei 25- bis unter 50-Jährigen bis +9% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



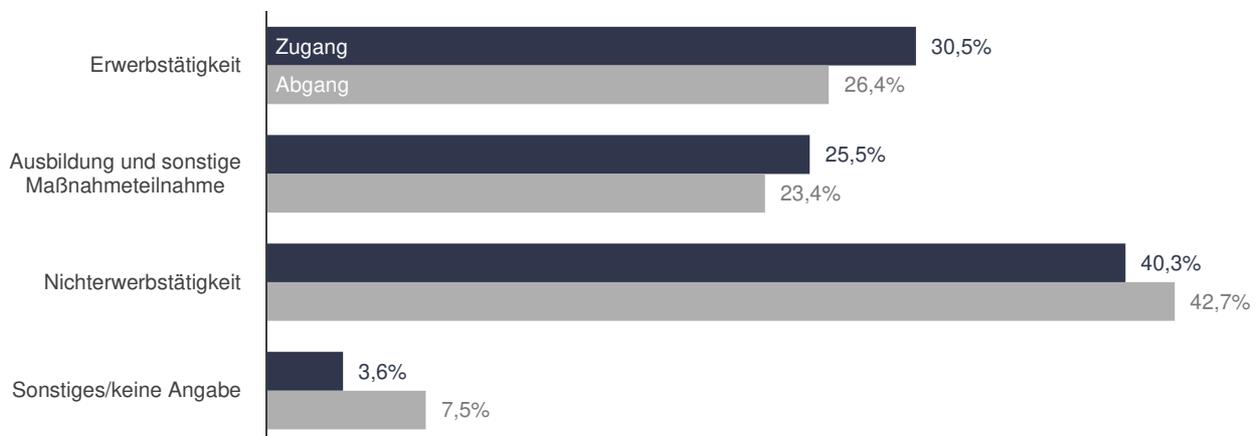
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Dortmund
April 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 6.271 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 415 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 6.461 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 619 mehr als im April 2023. Seit Jahresbeginn gab es 24.299 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.352 Meldungen. Dem gegenüber stehen 23.842 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 2.350 Abmeldungen. Im April meldeten sich 1.913 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 75 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.707 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 164 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Apr 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
		1	2	3	4		5	6
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	6.271	493	8,5	415	7,1	24.299	1.352	5,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.913	135	7,6	75	4,1	7.824	133	1,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.744	135	8,4	104	6,3	7.097	197	2,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	111	-8	-6,7	-20	-15,3	493	-6	-1,2
Selbständigkeit	48	10	26,3	-10	-17,2	190	-77	-28,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.601	85	5,6	36	2,3	6.229	193	3,2
Nichterwerbstätigkeit	2.530	276	12,2	321	14,5	9.320	1.153	14,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.577	231	17,2	212	15,5	5.621	642	12,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	852	54	6,8	94	12,4	3.281	435	15,3
Sonstiges/keine Angabe	227	-3	-1,3	-17	-7,0	926	-127	-12,1
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	6.461	244	3,9	619	10,6	23.842	2.350	10,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.707	101	6,3	164	10,6	6.141	587	10,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.500	118	8,5	177	13,4	5.322	569	12,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	119	-33	-21,7	-26	-17,9	520	14	2,8
Selbständigkeit	82	16	24,2	14	20,6	275	8	3,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.513	-126	-7,7	-22	-1,4	5.946	170	2,9
Nichterwerbstätigkeit	2.756	253	10,1	475	20,8	9.857	1.379	16,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.582	112	7,6	183	13,1	5.840	722	14,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	1.010	151	17,6	270	36,5	3.334	617	22,7
Sonstiges/keine Angabe	485	16	3,4	2	0,4	1.898	214	12,7

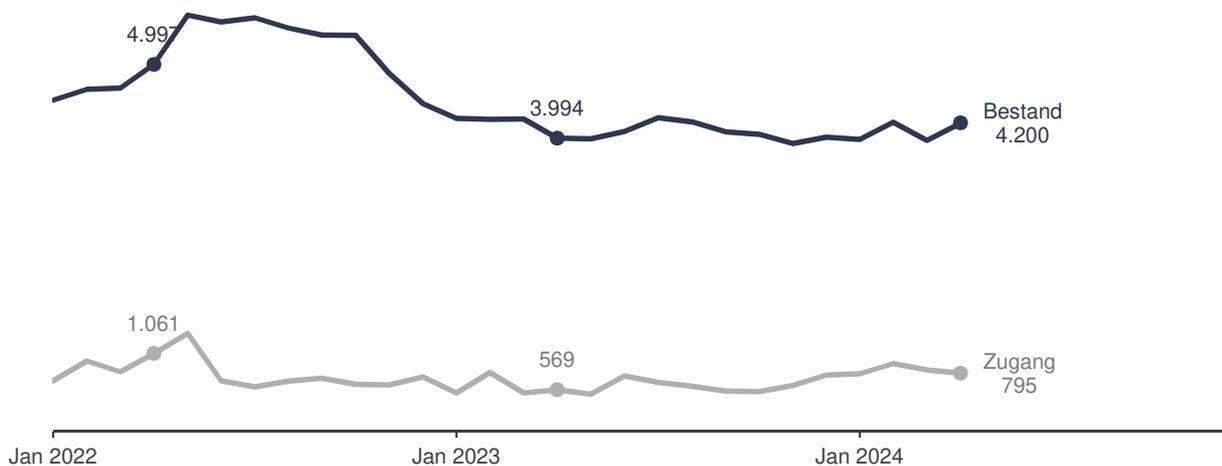
Gemeldete Arbeitsstellen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Dortmund
April 2024

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund waren im April 4.200 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber März ist das ein Plus von 235 oder 6 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 206 Stellen mehr (+5 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 795 neue Arbeitsstellen, das waren 226 oder 40 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 3.343 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 921 oder 38%. Zudem wurden im April 546 Arbeitsstellen abgemeldet, 215 oder 28 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 3.141 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 310 oder 11%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	795	-42	-5,0	226	39,7	3.343	921	38,0
dar. sofort zu besetzen	584	-1	-0,2	148	33,9	2.432	649	36,4
sozialversicherungspflichtig	782	-36	-4,4	238	43,8	3.260	922	39,4
dar. sofort zu besetzen	575	2	0,3	161	38,9	2.372	662	38,7
Bestand	4.200	235	5,9	206	5,2	4.089	-102	-2,4
dar. sofort zu besetzen	4.054	261	6,9	167	4,3	3.924	-124	-3,1
sozialversicherungspflichtig	4.116	235	6,1	220	5,6	4.004	-67	-1,7
dar. sofort zu besetzen	3.971	257	6,9	181	4,8	3.843	-86	-2,2
Abgang	546	-568	-51,0	-215	-28,3	3.141	310	11,0
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	532	-553	-51,0	-171	-24,3	3.054	334	12,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Dortmund

April 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Apr 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	37.858	100	-173	-0,5	1.340	3,7
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	667	1,8	-	-	-18	-2,6
Fertigungsberufe	1.436	3,8	28	2,0	9	0,6
Fertigungstechnische Berufe	1.292	3,4	-5	-0,4	60	4,9
Bau- und Ausbauberufe	2.319	6,1	-10	-0,4	162	7,5
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	2.752	7,3	24	0,9	1	0,0
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	1.868	4,9	1	0,1	130	7,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	2.448	6,5	-15	-0,6	209	9,3
Handelsberufe	4.185	11,1	-30	-0,7	147	3,6
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	2.420	6,4	20	0,8	212	9,6
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	1.109	2,9	-23	-2,0	103	10,2
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	563	1,5	1	0,2	49	9,5
Sicherheitsberufe	2.140	5,7	-	-	223	11,6
Verkehrs- und Logistikberufe	8.076	21,3	-73	-0,9	175	2,2
Reinigungsberufe	5.292	14,0	-10	-0,2	-251	-4,5
Keine Angabe	1.291	3,4	-81	-5,9	129	11,1
Gemeldete Arbeitsstellen	4.200	100	235	5,9	206	5,2
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	49	1,2	3	6,5	23	88,5
Fertigungsberufe	280	6,7	36	14,8	198	241,5
Fertigungstechnische Berufe	527	12,5	-	-	13	2,5
Bau- und Ausbauberufe	320	7,6	35	12,3	126	64,9
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	198	4,7	4	2,1	-75	-27,5
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	379	9,0	31	8,9	-404	-51,6
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	232	5,5	23	11,0	18	8,4
Handelsberufe	556	13,2	57	11,4	74	15,4
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	363	8,6	4	1,1	89	32,5
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	387	9,2	6	1,6	105	37,2
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	115	2,7	8	7,5	5	4,5
Sicherheitsberufe	169	4,0	-4	-2,3	11	7,0
Verkehrs- und Logistikberufe	535	12,7	35	7,0	22	4,3
Reinigungsberufe	90	2,1	-3	-3,2	1	1,1
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

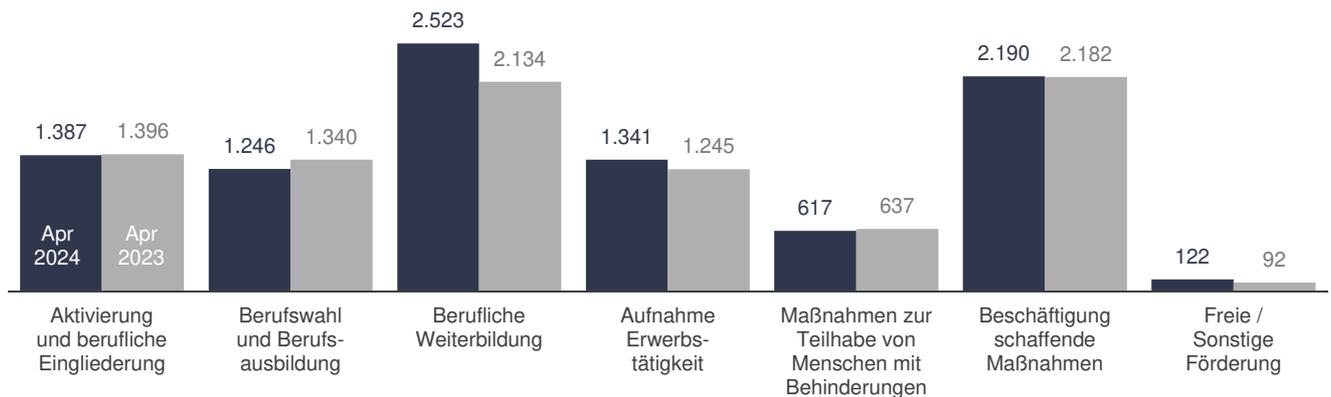
Agentur für Arbeit Dortmund

April 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Apr 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.208	-66	-5,2	-249	-17,1	4.612	118	2,6
Berufswahl und Berufsausbildung	79	-2	-2,5	-15	-16,0	411	-3	-0,7
Berufliche Weiterbildung	373	40	12,0	136	57,4	1.385	322	30,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	364	66	22,1	87	31,4	1.127	142	14,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	44	-13	-22,8	8	22,2	221	16	7,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	168	-7	-4,0	-4	-2,3	933	-15	-1,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	67	20	42,6	51	x	170	127	x
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.387	1	0,1	-9	-0,6	1.311	22	1,7
Berufswahl und Berufsausbildung	1.246	42	3,5	-94	-7,0	1.203	-101	-7,7
Berufliche Weiterbildung	2.523	50	2,0	389	18,2	2.492	328	15,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	1.341	69	5,4	96	7,7	1.258	59	4,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	617	-15	-2,4	-20	-3,1	637	-7	-1,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	2.190	-7	-0,3	8	0,4	2.183	37	1,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	122	4	3,4	30	32,6	112	1	0,4
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	843	36	4,5	-165	-16,4	3.011	-539	-15,2
Berufswahl und Berufsausbildung	47	-12	-20,3	-12	-20,3	351	-67	-16,0
Berufliche Weiterbildung	283	-49	-14,8	16	6,0	1.246	132	11,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	255	55	27,5	36	16,4	998	-6	-0,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	52	-6	-10,3	18	52,9	259	41	18,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	123	3	2,5	1	0,8	763	-51	-6,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	54	23	74,2	34	170,0	124	40	47,6

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe.auch [Methodische Hinweise](#).

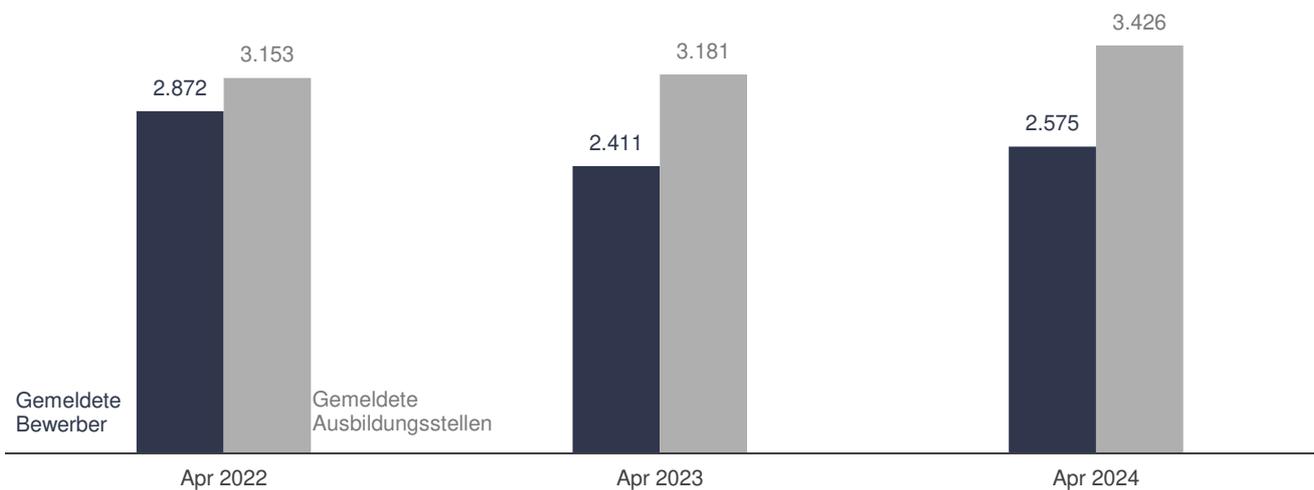
Ausbildungsmarkt

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Dortmund
April 2024

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2023 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund 2.575 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 164 mehr als im Vorjahreszeitraum (+7%). Zugleich gab es 3.426 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 245 (+8%). Ende April waren 1.304 Bewerber noch unversorgt und 2.062 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+202 oder +18%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls größer (+56 oder +3%).

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2023/2024	Veränderung gegenüber Vorjahr		2022/2023	2021/2022
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.575	164	6,8	2.411	2.872
versorgte Bewerber	1.271	-38	-2,9	1.309	1.620
einmündende Bewerber	457	47	11,5	410	509
andere ehemalige Bewerber	401	-86	-17,7	487	650
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	413	1	0,2	412	461
unversorgte Bewerber	1.304	202	18,3	1.102	1.252
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	3.426	245	7,7	3.181	3.153
betriebliche Ausbildungsstellen	3.337	245	7,9	3.092	3.073
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	89	-	-	89	80
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	2.062	56	2,8	2.006	2.013
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,33	x	x	1,32	1,10
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,58	x	x	1,82	1,61

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Vorliegen eines Anstiegs in 2021/2022 oder 2022/2023 ist dieser bedingt durch eine verbesserte operative Erfassung.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Dortmund (Arbeitsort)

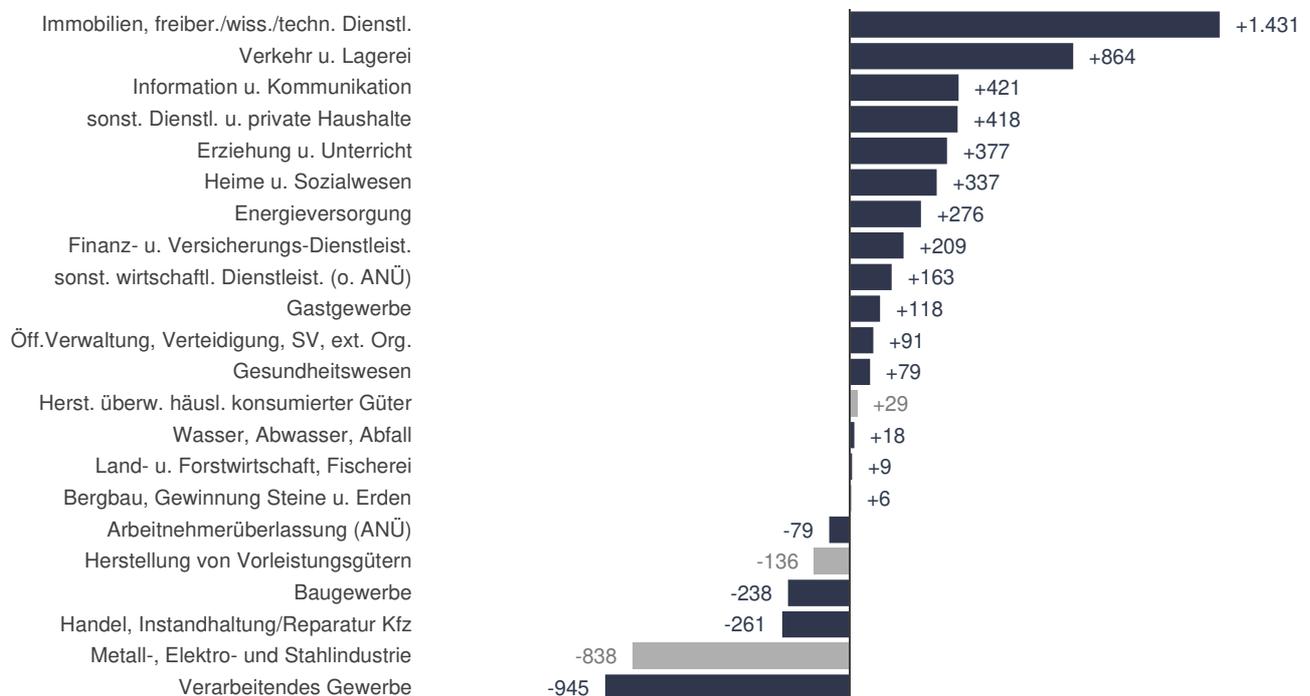
September 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund auf 266.700. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 3.295 oder 1,3%, nach +5.473 oder +2,1% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+1.431 oder +6,4%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-945 oder -3,7%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2023



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Sep 2023 / Sep 2022	
	Sep 2023	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	266.700	263.352	262.558	263.316	263.405	3.295	1,3
54,0% Männer	144.127	142.140	141.610	141.678	141.900	2.227	1,6
46,0% Frauen	122.573	121.212	120.948	121.638	121.505	1.068	0,9
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	28.682	26.287	27.030	28.131	28.729	-47	-0,2
67,7% 25 bis unter 55 Jahre	180.688	180.041	179.202	179.294	179.228	1.460	0,8
20,6% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	54.938	54.680	54.084	53.688	53.260	1.678	3,2
70,4% Vollzeit	187.710	184.518	184.376	185.353	185.444	2.266	1,2
29,6% Teilzeit	78.990	78.834	78.182	77.963	77.961	1.029	1,3
83,9% Deutsche	223.672	221.503	221.703	223.051	223.879	-207	-0,1
16,1% Ausländer	43.028	41.849	40.855	40.265	39.526	3.502	8,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Dortmund

April 2024

Der Bezirk der Agentur für Arbeit umfasst nur einen Geschäftsstellenbezirk; deshalb entfällt die Übersichtsdarstellung aller Geschäftsstellenbezirke.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund

April 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April geringfügig um 173 auf 37.858 Personen verringert. Das waren 1.340 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 11,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 11,4%. Dabei meldeten sich 6.271 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 415 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 6.461 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+619). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 24.299 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 1.352 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 23.842 Abmeldungen von Arbeitslosen (+2.350).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 235 Stellen auf 4.200 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 206 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im April 795 neue Arbeitsstellen, 226 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 3.343 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 921.

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2023		Mrz 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	60.852	61.303	61.426	-451	-0,7	1.060	1,8	2,7	3,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	37.858	38.031	38.434	-173	-0,5	1.340	3,7	4,4	5,8
55,2% Männer	20.889	20.988	21.145	-99	-0,5	903	4,5	4,6	5,6
44,8% Frauen	16.969	17.043	17.289	-74	-0,4	437	2,6	4,1	6,0
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	3.213	3.343	3.437	-130	-3,9	171	5,6	7,2	10,0
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	723	794	809	-71	-8,9	54	8,1	13,3	13,3
31,5% 50 Jahre und älter	11.908	11.842	11.807	66	0,6	943	8,6	8,9	9,1
20,3% dar. 55 Jahre und älter	7.704	7.633	7.556	71	0,9	983	14,6	15,3	15,3
44,4% Langzeitarbeitslose	16.808	16.845	16.877	-37	-0,2	836	5,2	5,6	5,7
7,9% Schwerbehinderte Menschen	2.999	3.015	2.968	-16	-0,5	164	5,8	6,5	5,1
44,9% Ausländer	17.005	16.975	17.116	30	0,2	739	4,5	4,6	6,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.271	5.778	6.266	493	8,5	415	7,1	3,5	1,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.913	1.778	1.839	135	7,6	75	4,1	4,1	-3,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.601	1.516	1.824	85	5,6	36	2,3	-4,2	4,3
15 bis unter 25 Jahre	898	880	1.020	18	2,0	103	13,0	10,1	1,5
55 Jahre und älter	946	902	824	44	4,9	160	20,4	30,7	8,6
seit Jahresbeginn	24.299	18.028	12.250	x	x	1.352	5,9	5,5	6,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.461	6.217	6.329	244	3,9	619	10,6	12,7	6,3
dar. in Erwerbstätigkeit	1.707	1.606	1.510	101	6,3	164	10,6	14,6	-0,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.513	1.639	1.666	-126	-7,7	-22	-1,4	6,4	-2,7
15 bis unter 25 Jahre	981	931	845	50	5,4	131	15,4	19,5	0,5
55 Jahre und älter	948	882	952	66	7,5	186	24,4	25,8	29,7
seit Jahresbeginn	23.842	17.381	11.164	x	x	2.350	10,9	11,1	10,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	11,7	11,7	11,8	x	x	x	11,4	11,3	11,3
Männer	11,9	11,9	12,0	x	x	x	11,4	11,5	11,5
Frauen	11,4	11,5	11,7	x	x	x	11,3	11,2	11,1
15 bis unter 25 Jahre	9,3	9,7	10,0	x	x	x	9,1	9,3	9,4
15 bis unter 20 Jahre	9,9	10,9	11,1	x	x	x	10,7	11,2	11,4
50 bis unter 65 Jahre	11,3	11,3	11,2	x	x	x	10,5	10,5	10,4
55 bis unter 65 Jahre	11,6	11,5	11,4	x	x	x	10,5	10,3	10,2
Ausländer	27,6	27,6	27,8	x	x	x	27,8	27,8	27,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	12,6	12,6	12,7	x	x	x	12,2	12,2	12,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	795	837	925	-42	-5,0	226	39,7	59,7	15,2
Zugang seit Jahresbeginn	3.343	2.548	1.711	x	x	921	38,0	37,5	28,7
Bestand	4.200	3.965	4.214	235	5,9	206	5,2	-6,9	-0,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund

April 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 192 auf 7.947 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+18). Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,5%.

Dabei meldeten sich 2.235 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 188 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.217 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+423). Seit Beginn des Jahres gab es 8.849 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 508 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 7.842 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+1.265).

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	12.845	13.158	13.253	-313	-2,4	-233	-1,8	1,7	4,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.947	8.139	8.472	-192	-2,4	18	0,2	2,6	7,4
60,7% Männer	4.820	4.955	5.161	-135	-2,7	55	1,2	2,6	6,8
39,3% Frauen	3.127	3.184	3.311	-57	-1,8	-37	-1,2	2,6	8,5
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	758	801	884	-43	-5,4	-8	-1,0	1,3	12,2
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	73	101	104	-28	-27,7	-9	-11,0	18,8	25,3
35,3% 50 Jahre und älter	2.809	2.819	2.883	-10	-0,4	-28	-1,0	-0,8	1,7
26,6% dar. 55 Jahre und älter	2.112	2.141	2.159	-29	-1,4	-70	-3,2	-2,2	-1,1
11,0% Langzeitarbeitslose	875	945	966	-70	-7,4	-116	-11,7	-6,3	-3,0
9,6% Schwerbehinderte Menschen	762	786	795	-24	-3,1	-21	-2,7	0,4	0,3
32,7% Ausländer	2.595	2.622	2.716	-27	-1,0	59	2,3	3,3	11,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.235	1.956	2.227	279	14,3	188	9,2	1,5	2,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.293	1.160	1.223	133	11,5	62	5,0	2,3	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	464	366	574	98	26,8	69	17,5	-4,9	7,7
15 bis unter 25 Jahre	303	256	358	47	18,4	18	6,3	-16,6	-13,5
55 Jahre und älter	356	337	296	19	5,6	51	16,7	25,7	4,2
seit Jahresbeginn	8.849	6.614	4.658	x	x	508	6,1	5,1	6,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.217	2.046	1.945	171	8,4	423	23,6	24,3	8,1
dar. in Erwerbstätigkeit	896	855	787	41	4,8	90	11,2	16,0	-5,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	484	468	500	16	3,4	58	13,6	37,2	22,2
15 bis unter 25 Jahre	315	276	246	39	14,1	73	30,2	17,9	-8,6
55 Jahre und älter	367	325	315	42	12,9	67	22,3	24,5	18,0
seit Jahresbeginn	7.842	5.625	3.579	x	x	1.265	19,2	17,6	14,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,6	x	x	x	2,5	2,5	2,5
Männer	2,7	2,8	2,9	x	x	x	2,7	2,8	2,8
Frauen	2,1	2,1	2,2	x	x	x	2,2	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,3	2,6	x	x	x	2,3	2,4	2,4
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,4	1,4	x	x	x	1,3	1,4	1,3
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,7	2,7	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,2	3,2	x	x	x	3,3	3,3	3,3
Ausländer	4,2	4,3	4,4	x	x	x	4,3	4,3	4,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,8	x	x	x	2,7	2,7	2,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund
 April 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April geringfügig um 19 auf 29.911 Personen gestiegen. Das waren 1.322 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 9,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 8,9%.

Dabei meldeten sich 4.036 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 227 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 4.244 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 196 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 15.450 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 844 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 16.000 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+1.085).

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	48.007	48.145	48.173	-138	-0,3	1.293	2,8	3,0	2,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	29.911	29.892	29.962	19	0,1	1.322	4,6	4,9	5,4
53,7% Männer	16.069	16.033	15.984	36	0,2	848	5,6	5,2	5,3
46,3% Frauen	13.842	13.859	13.978	-17	-0,1	474	3,5	4,4	5,4
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	2.455	2.542	2.553	-87	-3,4	179	7,9	9,2	9,2
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	650	693	705	-43	-6,2	63	10,7	12,5	11,7
30,4% 50 Jahre und älter	9.099	9.023	8.924	76	0,8	971	11,9	12,4	11,7
18,7% dar. 55 Jahre und älter	5.592	5.492	5.397	100	1,8	1.053	23,2	24,0	23,5
53,3% Langzeitarbeitslose	15.933	15.900	15.911	33	0,2	952	6,4	6,4	6,3
7,5% Schwerbehinderte Menschen	2.237	2.229	2.173	8	0,4	185	9,0	8,9	7,0
48,2% Ausländer	14.410	14.353	14.400	57	0,4	680	5,0	4,8	5,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.036	3.822	4.039	214	5,6	227	6,0	4,5	0,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	620	618	616	2	0,3	13	2,1	7,7	-9,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.137	1.150	1.250	-13	-1,1	-33	-2,8	-4,0	2,9
15 bis unter 25 Jahre	595	624	662	-29	-4,6	85	16,7	26,8	12,0
55 Jahre und älter	590	565	528	25	4,4	109	22,7	33,9	11,2
seit Jahresbeginn	15.450	11.414	7.592	x	x	844	5,8	5,7	6,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.244	4.171	4.384	73	1,8	196	4,8	7,8	5,5
dar. in Erwerbstätigkeit	811	751	723	60	8,0	74	10,0	12,9	4,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.029	1.171	1.166	-142	-12,1	-80	-7,2	-2,3	-10,5
15 bis unter 25 Jahre	666	655	599	11	1,7	58	9,5	20,2	4,7
55 Jahre und älter	581	557	637	24	4,3	119	25,8	26,6	36,4
seit Jahresbeginn	16.000	11.756	7.585	x	x	1.085	7,3	8,2	8,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,2	9,2	9,2	x	x	x	8,9	8,9	8,9
Männer	9,1	9,1	9,1	x	x	x	8,7	8,7	8,7
Frauen	9,3	9,3	9,4	x	x	x	9,1	9,0	9,0
15 bis unter 25 Jahre	7,1	7,4	7,4	x	x	x	6,8	7,0	7,0
15 bis unter 20 Jahre	8,9	9,5	9,7	x	x	x	9,3	9,8	10,0
50 bis unter 65 Jahre	8,7	8,6	8,6	x	x	x	7,9	7,8	7,7
55 bis unter 65 Jahre	8,5	8,3	8,2	x	x	x	7,1	7,0	6,9
Ausländer	23,4	23,3	23,4	x	x	x	23,5	23,4	23,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,9	9,9	9,9	x	x	x	9,6	9,6	9,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.